

Tätigkeitsbericht Geräte-Wettkampf-Turnen Gruppen I bis V Sportjahr 2021

Übungsleiter: Friederike Vetter, Christine Rath, Marita Kamenzin

Co-Übungsleiter: Monika Gessler, Sophia Vetter, Tatjana Kramer,
Mareike Orlando, Lydia Küchler

Trainingszeiten Gruppen I-IV: Montag & Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Trainingszeiten Gruppe V: Mittwoch 15:45 bis 18:00 Uhr, Freitag 14:00 bis 16:00 Uhr

Zielgruppe: Förderung von talentierten Mädchen im Bereich Geräteturnen

Gruppengröße insgesamt 35 Mädchen im Alter von 5 bis 21 Jahren

Um die Kinder bestmöglich zu fördern, werden sie altersabhängig in fünf Gruppen eingeteilt.

Gruppe V, Jahrgang 2012 bis 2015:

Auch zu Beginn des Jahres 2021 musste, wie schon im Vorjahr aufgrund von Corona, bis Juli das Alternativ-Training über ein Zoom-Meeting weitergeführt werden. Bis auf zwei Ausnahmen wurde dies von den Kindern auch immer noch gut angenommen. Dies ersetzte natürlich nicht das live-Training in der Halle, jedoch blieb zumindest die Beweglichkeit der Mädchen von zuvor 4 Stunden Training einigermaßen erhalten. Ab Juli konnte dann unter Einhaltung des Hygienekonzeptes das Training in der Halle wieder aufgenommen werden. Die Schulkinder wurden am Mittwoch- und Freitagmorgen in der Schule getestet und mit negativem Test konnte auch am Training teilgenommen werden.



Die jüngsten 16 Mädchen der Abteilung, trainierten dann ab Juli wieder mit zwei Trainingseinheiten à 2 Stunden pro Woche, welche sich nach intensivem Aufwärmtraining vor allem mit Grundlagenschulung, Kräftigung und Dehnung gestaltet. Hinführend zu den vier einfachsten Geräte-Pflichtelementen bis zur P4 an Boden-Balken-Sprung und Reck werden die Elemente eingeübt. Zu Beginn und am Ende wird jeweils ein altersgerechtes Aufwärm- bzw. Abschlusspiel gemacht. In der Hoffnung, dass die Mädchen das viele Trainieren auch endlich mal wieder an einem Wettkampf beweisen können, blicken wir optimistisch ins Jubiläumsjahr und freuen uns auf das „Landeskinderturnfest aus der Kiste“ zu Ende der Osterferien und hoffentlich auch auf das Gaukinderturnfest am 10. Juli hier in Engen vor eigenem Publikum.

Gruppe IV bis Gruppe I

Von Januar bis Juli fand auch für die älteren Mädchen das Training in 90 Minuten über ein Zoom-Online-Meeting mit Friederike in Maritas privatem Zoom-Trainingsraum statt.

Dann durften die Mädchen endlich wieder zu ihren gewohnten Trainingszeiten unter Einhaltung der Hygieneregeln in der Halle trainieren. Auch bei den älteren Mädchen galt, wer in der Schule montags und freitags einen negativen Test vorweisen konnte, durfte am Nachmittag im Training teilnehmen. Leider fand weder die Gauliga noch das Jahresabschlussturnen aufgrund der Pandemie statt und so lies die Motivation regelmäßig am Training teilzunehmen ohne einen Wettkampf im Hinterkopf zu haben doch merklich nach.

Die Mädchen im Alter von zehn bis einundzwanzig Jahren trainieren wöchentlich 6 Stunden. Nach der allgemeinen Aufwärmung von ca. 1 Std. werden sie an den vier Geräten in Gruppen nach Leistung und Können aufgeteilt. Hier werden dann in Kleingruppen mit den Trainerinnen einzelne



Elemente und Pflichtübungen sowie die Kürübungen geübt. Nach ca. 20 Min. wird das jeweilige Gerät gewechselt, sodass alle Mädchen die Gelegenheit haben, an jedem Gerät zu üben. Hierbei werden die Grundelemente und die Wettkampfdisziplinen weiter gefördert. freies Üben und Toben kam nicht zu kurz.

In der Hoffnung, dass die Gaubesten-Wettkämpfe in Meersburg stattfinden dürfen, sind die Mädchen nun doch fast allesamt wieder regelmäßig im Training da.

Engen im Januar 2022

Friederike Vetter und Marita Kamenzin